

## Kriegerdenkmal in Ehringhausen

Nach dem 1. Weltkrieg schlossen sich die heimgekehrten Soldaten zu einem eigenständigen Kriegerverein zusammen. Ihre vordringliche Aufgabe sahen sie darin, eine Erinnerungsstätte für ihre gefallenen und vermissten Kameraden zu schaffen.

Im Jahre 1923 wurde dieses Vorhaben durch die Schützenbrüder Franz Drewer, Theodor Strothe und Franz Schnieders in Angriff genommen. Nachdem ein Grundstück gefunden war und genügend Geld- und Sachspenden gesammelt waren, konnte mit dem Bau begonnen werden.

Am 19.06.1927 wurde das von den Bildhauern Johannes Bonefeld (Salzkotten) und Josef Steven (Weine) geschaffene Denkmal feierlich eingeweiht. Leider musste das Ehrenmal durch die schrecklichen Geschehnisse des 2. Weltkrieges noch vergrößert werden.

Die Erweiterung wurde zum Schützenfest 1952 der Öffentlichkeit übergeben.

Alljährlich zum Schützenfest gedenkt die St. Jakobus Schützenbruderschaft der Toten, Vermissten und Vertriebenen der Weltkriege und allen Opfern von Gewaltherrschaft.

---

### *Die gefallenen Schützenbrüder der St. Jakobus Schützenbruderschaft*

#### **1866**

Franz Könighaus 1866

#### **1914-1918**

Franz Bertels	12.11.1914
Bernhard Müller	19.11.1914
Josef Simon	01.06.1915
Alex Thiemann	18.06.1915
Anton Rötz	19.06.1915
Bernhard Diedrich	19.07.1915
Albert Böhner	01.07.1916
Franz Temme	30.08.1916
Heinrich Unterhalt	24.09.1917
Josef Müller	22.11.1917
Josef Könighaus	08.12.1917
Theodor Beine	21.03.1918
Franz Klink	03.04.1918
Josef Bertels	10.04.1918
Alex Mertens	10.04.1918
Franz Tröster	31.10.1918
Alois Berkemeier	30.03.1920
Franz Könighaus	18.08.1922



### 1939-1945

Heinrich Stehrenberg	31.08.1939
Alois Böhner	17.10.1941
Theodor Lehmenkühler	23.08.1942
Martin Vogt	11.01.1943
Paul Risch	25.09.1943
Xaver Hesse	02.11.1943
Franz Stienemeier	17.01.1944
Franz Ademmer	21.03.1944
Franz Haneke	18.07.1944
Hubert Asmuth	21.07.1944
Antonius Rötz	05.11.1944
Konrad Lohl	10.12.1944
Franz Kruse	18.01.1945
Ferdi Temme	31.03.1945
Franz Mertens	23.05.1945
Engelbert Hesse	31.05.1945
Peter Etzel	25.08.1945
Bernhard Hesse	16.09.1945
Heinz Wiemer	07.01.1947

### Vermisste Schützenbrüder

Heinrich Thiemann  
Heinrich Kruse  
Franz Schnieders  
Heinrich Schnieders  
Heinrich Alosery  
Josef Hesse  
Hubert Sprink  
Wilhelm Kruse  
Josef Mertens  
Hubert Schulte  
Heinrich Lohl  
Heinrich Vogt  
Josef Simon  
Hans Joest



Die St. Jakobus Schützenbruderschaft gedenkt allen Verstorbenen Mitgliedern